

Finanzplan 2021 - 2026

(Kurzfassung)

Inhaltsverzeichnis

Vorbericht	1 - 9
Wichtigste Ergebnisse	10
Zusammenzug der Erfolgsrechnung nach Funktionen	11
Erfolgsrechnung nach Sachgruppen	12
Planbilanz	13

Vorbericht zum Finanzplan 2021 - 2026

1 Allgemeines

Der Finanzplan gibt einen Überblick über die mutmassliche Entwicklung des Finanzhaushaltes in den nächsten fünf Jahren. Er zeigt zudem auf, ob die geplanten Investitionen und deren Folgekosten tragbar sind.

Der vorliegende Finanzplan wurde nach den Bestimmungen des Harmonisierten Rechnungslegungsmodells 2 (HRM2) erstellt.

2 Prognoseannahmen

In der Finanzplanung wurde mit folgenden Prognoseannahmen gerechnet:

- Personalaufwand + 1,0 % pro Jahr
- Sachaufwand + 1,0 % pro Jahr
- Bevölkerungsentwicklung stabil (ganz leichte Zunahme)
- Steuererträge 2023 – 2026 gemäss den Empfehlungen der kantonalen Steuerverwaltung und der Kantonalen Planungsgruppe (KPG)

Die Beiträge an den Finanz- und Lastenausgleich wurden aufgrund der vom Kanton vorgegebenen Berechnungsgrundlagen kalkuliert.

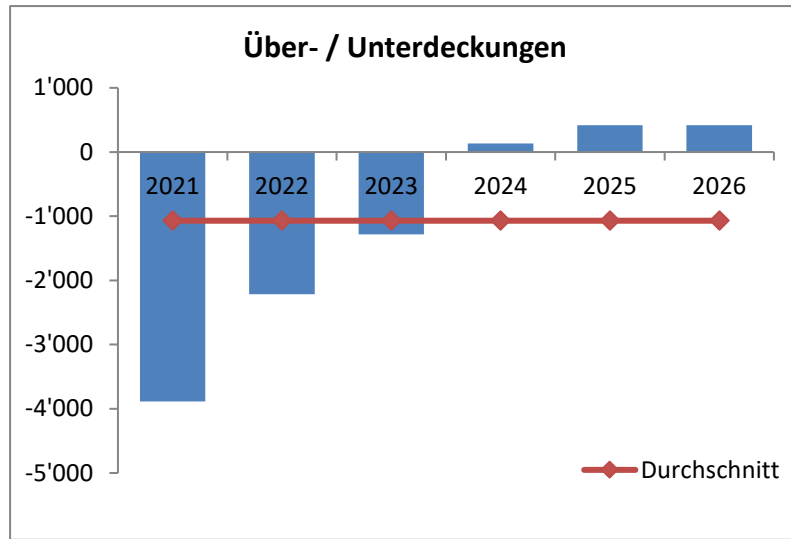
Die Berechnungen des Abschreibungsaufwands erfolgten gemäss den in der Gemeindeverordnung, Anhang 2, festgelegten Nutzungsdauern.

3 Ergebnisse

3.1 Allgemeines

Der vorliegende Finanzplan 2021 – 2026 basiert über den gesamten Planungshorizont auf einer Steueranlage von 1,14. Bei den Investitionen wird wie in den Vorjahren ein Realisierungsgrad von 85 % angenommen.

3.2 Erfolgsrechnung



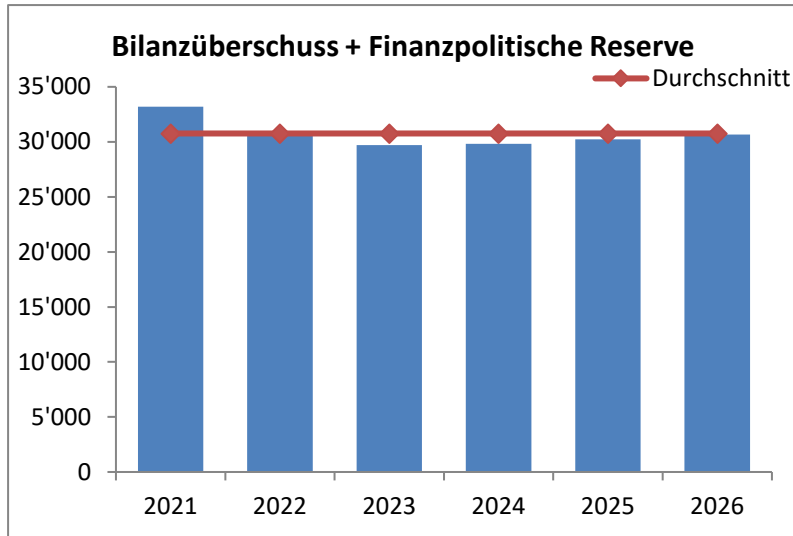
Der vor einem Jahr mit der Budgetierung geplante Aufwandüberschuss von CHF 3,9 Mio. entspricht 1,1 Steueranlagezehnteln. Damals war bereits bekannt, dass die Corona-Krise ihre Auswirkungen im Steuerertrag haben wird. Die aktuelle Budgetierung 2022 geht von einem Aufwandüberschuss von CHF 2,2 Mio. (0,6 Steueranlagezehntel) aus. Beim Steuerertrag sind aufgrund von Erfahrungszahlen aus den Vorjahren einerseits strukturelle Mehrerträge zu erwarten, andererseits werden sich aber auch im 2022 Ausfälle infolge der Corona-Pandemie ergeben.

Wir rechnen aktuell damit, dass sich die Steuereinnahmen im 2023 verbessern und ab 2024 kaum mehr grössere Corona-Auswirkungen bei den Erträgen spürbar sein sollten.

Der berechnete Aufwandüberschuss 2023 liegt bei CHF 1,3 Mio., was etwa $\frac{1}{3}$ Steueranlagezehntel entspricht.

Die vorliegenden Berechnungen zeigen ab dem Kalenderjahr 2024 kleinste Ertragsüberschüsse im Rahmen von je 0,1 Steueranlagezehnteln. Diese Ergebnisse liegen in einem Streubereich für diesen mittelfristigen Planungshorizont. Es darf daher für die Planjahre 2024 bis 2026 von erwarteten ausgeglichenen Jahresrechnungen gesprochen werden. Gesamthaft kann festgehalten werden, dass sich die Corona-Auswirkungen in den Jahren 2021 bis 2023 unerfreulich in unserem Finanzhaushalt niederschlagen werden, danach aber wieder gute und stabile Rechnungsergebnisse zu erwarten sind.

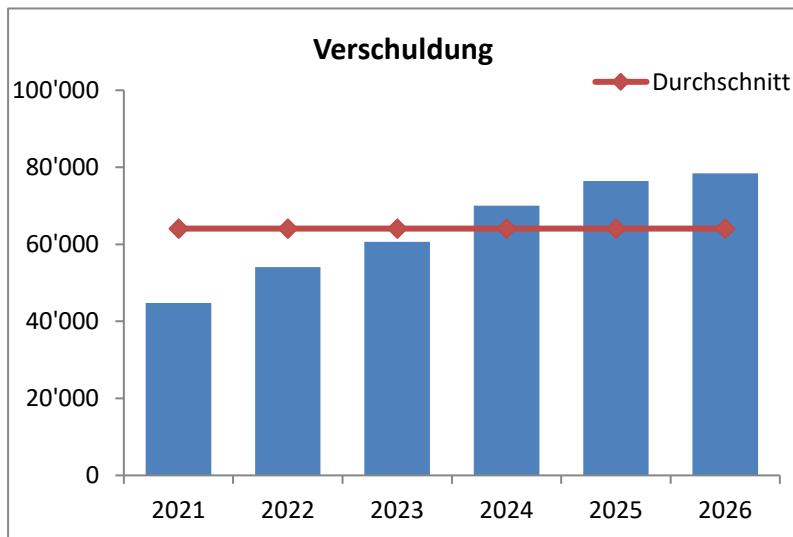
3.3 Bilanzüberschuss und Finanzpolitische Reserve



Der Bilanzüberschuss und die Finanzpolitischen Reserven bilden zusammen die Reserven der Gemeinde zur Deckung künftiger Aufwandüberschüsse.

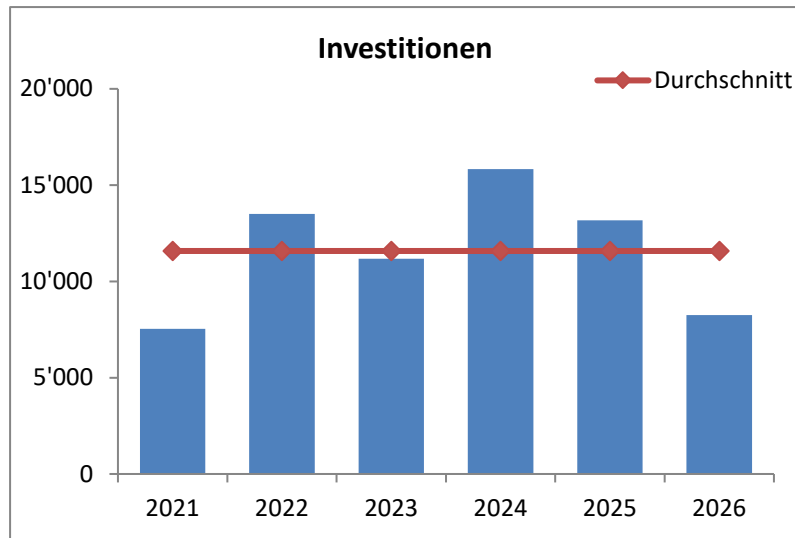
Diese beiden Positionen betragen per Ende 2020 CHF 37,1 Mio. Der Bilanzüberschuss wird sich in den Jahren 2021 bis 2023, als Folge der schlechten Ergebnisse, abbauen. Ab 2024 werden sich die Finanzpolitischen Reserven, aufgrund der kleinen Überdeckungen, wieder ganz leicht erhöhen. Die Berechnungen zeigen, dass diese beiden Bilanzpositionen am Ende der Planungsperiode bei CHF 30,7 Mio. liegen, was noch immer gut 8 Steueranlagezehnteln entspricht.

3.4 Verschuldung



Per Ende 2020 betragen die langfristigen Finanzverbindlichkeiten CHF 40,0 Mio. Aufgrund der hohen geplanten Investitionen im Planungszeitraum und der gleichzeitig schlechten Selbstfinanzierungssituation (siehe dazu auch Ziffer 5.1) wird sich die Verschuldung bis zum Ende der Planungsperiode im 2026 mutmasslich bis auf CHF 78,5 Mio. erhöhen. Dies ist eine unbefriedigende Entwicklung. Jedoch sollen die geplanten und anstehenden Grosssanierungen der Schulanlagen und des Gemeindehauses nicht hinausgezögert werden, womit der Schuldenanstieg unabweichlich sein wird.

4 Investitionsplan



Die detaillierten Investitionen können dem Investitionsplan 2021 - 2026, welcher im Zusammenhang mit dieser Finanzplanung erstellt wurde, entnommen werden.

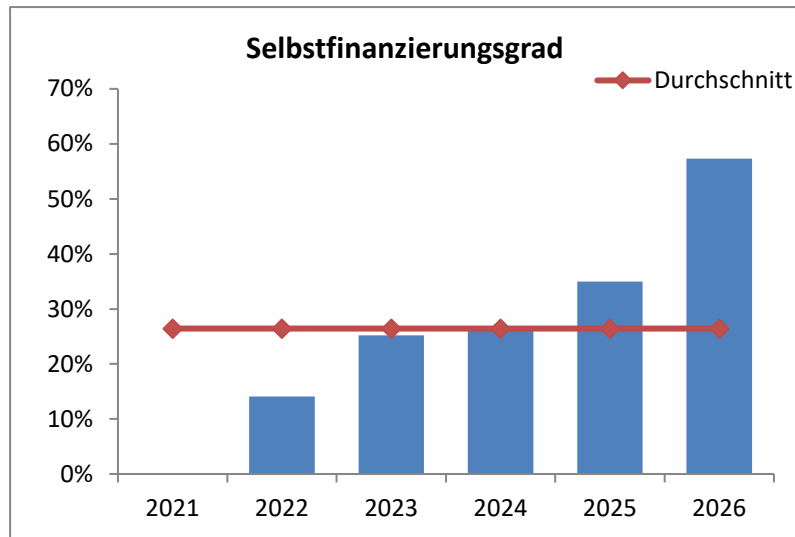
Die Finanzplanberechnungen basieren auf folgenden jährlichen Nettoinvestitionen (inkl. Spezialfinanzierungen):

2021	2022	2023	2024	2025	2026
7'539'000	13'501'000	11'177'000	15'828'000	13'180'000	8'255'000

Davon wird für die Finanzplanung ein Realisierungsgrad von 85 % angenommen.

5 Finanzkennzahlen

5.1 Selbstfinanzierungsgrad

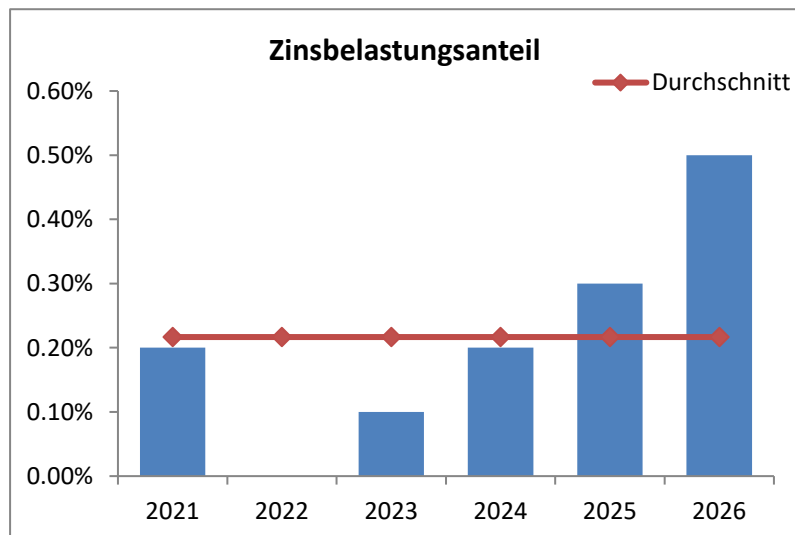


Der Selbstfinanzierungsgrad gibt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad von unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung, von über 100 % zu einer Entschuldung.

Die Unterdeckungen der Jahre 2021 bis 2023 beeinflussen auch die Selbstfinanzierung negativ. Das Budget 2021 rechnet mit einer Selbstfinanzierung von Null, während sich der Wert in den beiden Folgejahren etwas verbessert. Mit der erwarteten Erholung in der Erfolgsrechnung wird sich in den Jahren 2024 bis 2026 eine Selbstfinanzierung von CHF 4,2 Mio. bis CHF 4,7 Mio. ergeben.

Der Selbstfinanzierungsgrad steigert sich über die Jahre laufend. Aufgrund der hohen geplanten Investitionen in den einzelnen Planungsjahren erreicht diese Kennzahl in den Jahren 2023 bis 2025 aber auch lediglich Werte zwischen 25 % und 35 %. Der deutliche Anstieg im 2026 ist durch das tiefere Investitionsvolumen gegenüber den Vorjahren bedingt. Aus dieser Kennzahl lässt sich die erwartete Neuverschuldung ableiten.

5.2 Zinsbelastungsanteil

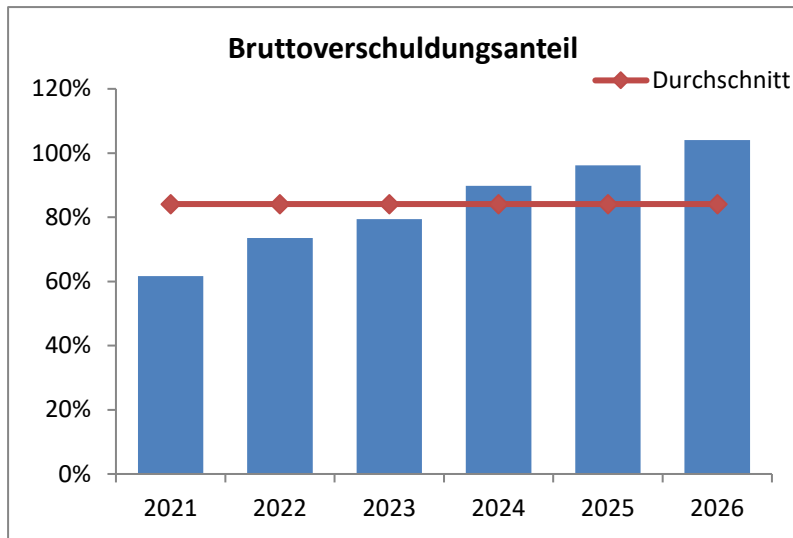


Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Nettozinsaufwand gebunden ist. Je höher der Zinsbelastungsanteil ist, desto mehr Mittel werden für die Schuldzinsen aufgewendet.

Der jährliche Anstieg des Wertes ab 2022 zeigt auf, dass die Gemeinde, wegen dem stetigen Schuldenanstieg, auch immer mehr Geld für die Schuldzinsen aufwenden muss.

Während die Nettozinsen (Zinsaufwand minus Zinsertrag) im 2022 bei CHF 0,03 liegen, steigert sich dieser Wert bis 2026 auf CHF 0,4 Mio.

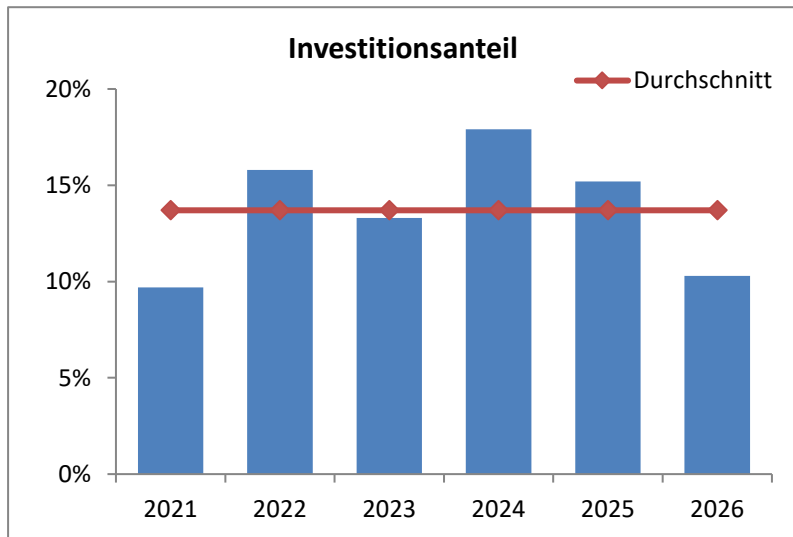
5.3 Bruttoverschuldungsanteil



Der Bruttoverschuldungsanteil illustriert die Verschuldungssituation der Gemeinde und zeigt auf, in welchem Verhältnis die Schulden zum laufenden Ertrag stehen.

Die hohen geplanten Investitionen führen zu einer unumgänglichen Neuverschuldung, welche sich an dieser Finanzkennzahl widerspiegelt. Im Jahr 2021 betragen die Schulden, gemessen am Gesamtertrag der Jahresrechnung noch 62 %, während dieser Wert bis zum Ende der Finanzplanungsperiode im 2026 auf 104 % ansteigen wird. Somit wird die Schuldenhöhe im 2026 rund einem Jahresertrag der Erfolgsrechnung entsprechen.

5.4 Investitionsanteil

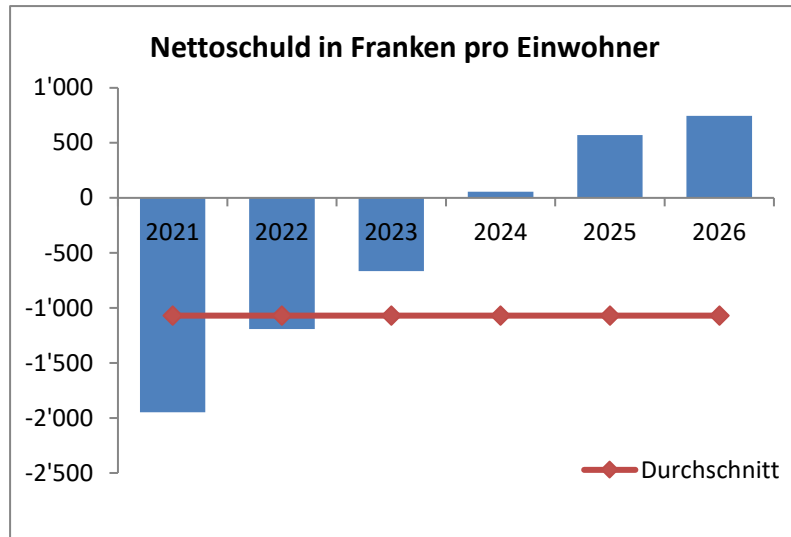


Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen. Er gibt an, in welchem Verhältnis die Bruttoinvestitionen zu den Gesamtausgaben der Gemeinde stehen.

Diese Kennzahl liegt in den Jahren 2021 und 2026, den Jahren mit den tiefsten geplanten Investitionsausgaben, bei rund 10 %, während in den übrigen Planungsjahren Anteile ab 13 % erreicht werden. Der Höchstwert wird im Jahr 2024 mit 18 % erwartet.

Über die gesamte Periode ergibt sich ein Durchschnittswert von 13,7 %. In den Jahren 2016 bis 2020 lag der Durchschnitt dieser Finanzkennzahl aufgrund der Jahresrechnungen bei 8 %. Die Planungsperiode zeigt somit nahezu eine Verdoppelung dieses Wertes gegenüber den letzten effektiven fünf Jahren.

5.5 Nettoschuld in Franken pro Einwohner



Die Nettoschuld je Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen pro Einwohner.

Die Entwicklung dieser Finanzkennzahl zeigt exemplarisch den Verlauf der Vermögens- und Schuldensituation infolge der hohen geplanten Investitionen und den damit zusammenhängenden Schuldenanstieg. Während per Ende 2021 noch ein Überhang des Finanzvermögens (Vermögenswerte, die nicht der unmittelbaren Aufgabenerfüllung der Gemeinde dienen) gegenüber dem Fremdkapital besteht, dreht sich dieser Wert ab 2024 und die Schulden übersteigen das Vermögen. Per Ende 2020 betrug das Nettovermögen pro Einwohner CHF 2'450, resp. per 2021 CHF 1'950, während am Ende der Planungsperiode im 2026 eine Nettoschuld pro Einwohner von CHF 750 ausgewiesen wird.

6 Schlussfolgerungen

Der Gemeinderat legt in der Führung des Finanzhaushalts grossen Wert auf Nachhaltigkeit, Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit. Ebenso ist ihm die weitsichtige Planung ein wichtiges Anliegen. Die Steuerung der Investitionen erfolgt mittels Priorisierungssystem, damit die Finanzhaushaltsgrundsätze eingehalten werden und die Investitionspolitik ausgewogen vollzogen wird. Bereits bei der Budgetierung wurde der Ausgabendisziplin und damit primär der Planung des Sach- und Personalaufwands die nötige Wichtigkeit beigemessen.

Gemäss den vorliegenden Berechnungen entstehen in den Jahren 2022 und 2023, bei gleichbleibender Steueranlage von 1,14, Unterdeckungen. Diese entsprechen im Jahr 2022 rund $\frac{1}{2}$ und 2023 etwa $\frac{1}{3}$ eines Steueranlagezehntels. Die Corona-Krise wirkt sich in den Jahren 2021 bis 2023 unerfreulich auf den Finanzhaushalt aus. Gemäss der aktuellen Einschätzung sollten sich die Zahlen ab 2024 wieder stabilisieren. In den Jahren 2024 bis 2026 rechnen wir mit ausgeglichenen Jahresrechnungen.

Der Gemeinderat ist der Auffassung, dass die sich abzeichnenden Defizite der Jahre 2021 bis 2023 aufgrund der hohen Reserven (Bilanzüberschuss und Finanzpolitische Reserven von 10 Steueranlagezehnteln aufgrund sehr guter Rechnungsergebnisse der letzten Jahre) und den wiederum guten Aussichten ab 2024 ohne Anpassung der Steueranlage vertretbar sind.

Nicht befriedigend in dieser Finanzplanung ist die Schuldenentwicklung. Es besteht nach wie vor ein Zielkonflikt, dass mittelfristig (ohne die von den Corona-Auswirkungen geprägten Jahre 2021 bis 2023) genügend Mittel für einen ausgeglichenen Finanzhaushalt zur Verfügung stehen, jedoch die Schulden aufgrund der anstehenden grossen Sanierungsinvestitionen ansteigen. Berechnungen zeigten auf, dass bei einem (zwar unerfreulichen) Anstieg der Schulden um CHF 20 Mio. bis CHF 30 Mio. die diesbezüglich gängigen Finanzkennzahlen noch immer knapp Werte mit dem Prädikat "Gut" erreichen. Daher hat der Gemeinderat entschieden, an den drei Grossprojekte "Schulanlage Melchenbühl; Sanierung und Erweiterung", "Schulanlage Seidenberg; Sanierung sowie Erweiterung und Zusammenlegung Oberstufenzentrum" und "Gemeindehaus; Sanierung" festzuhalten und diese wiederum in die Investitionsplanung 2021 – 2026 aufzunehmen. Dies mit der Konsequenz, dass sich die Schulden deutlich erhöhen, von CHF 40 Mio. auf CHF 78 Mio. Die drei geplanten Investitionen sollen das Ziel des Gemeinderates untermauern, die baulichen Werterhaltungen der gemeindeeigenen Liegenschaften voranzutreiben. Die Schuldenentwicklung wird bewusst in Kauf genommen, auch unter dem Aspekt, dass damit mittelfristig keine weiteren Sanierungskosten anfallen.

In der Legislaturplanung 2021 bis 2024 hat sich der Gemeinderat das folgende Legislaturziel gesetzt: "Die Gemeinde setzt eine nachhaltige Finanzpolitik mit konkreten Zielwerten um". Die Messgrössen dazu sind die beiden nachfolgenden Finanzkennzahlen:

- Nettoschuld in Franken pro Einwohner (siehe dazu auch Grafik und Ausführungen unter Ziffer 5.5):
Diese Zahl soll nicht über einen Wert von CHF 0 steigen. Per 2024 zeigt die Kennzahl eine Nettoschuld pro Einwohner von CHF 55, womit dieses Ziel knapp nicht eingehalten ist.
- Zinsbelastungsanteil (siehe dazu auch Grafik und Ausführungen unter Ziffer 5.2):
Diese Zahl soll unter 0,8 % bleiben. Per 2024 ergibt sich ein Zinsbelastungsanteil von 0,2 %, womit dieses Ziel eingehalten ist.

Der Gemeinderat will die Attraktivität der Gemeinde als eine der steuergünstigsten Standorte im Kanton Bern wahren. Die hohen Standards in den verschiedenen Bereichen sollen erhalten bleiben, soweit dies die finanziellen Möglichkeiten zulassen. Weiter wird er sich in der Mitte der laufenden Legislatur mit der Schulden-situation auseinandersetzen und weitergehende Lösungsansätze diskutieren.

7 Genehmigung

Der Gemeinderat von Muri bei Bern hat den vorliegenden Finanzplan 2021 – 2026 an seiner Sitzung vom 30. August 2021 genehmigt. Der Grosse Gemeinderat nimmt diesen zur Kenntnis.

Muri bei Bern, 30. August 2021

GEMEINDERAT MURI BEI BERN

Der Präsident

Die Sekretärin

FINANZVERWALTUNG MURI BEI BERN

Der Finanzverwalter



Thomas Hanke



Corina Bühler



Reto Rutschi

WICHTIGSTE ERGEBNISSE

	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Prognose der Erfolgsrechnung						
Total Ertrag	80'057.1	80'149.6	82'251.6	83'409.4	85'286.9	81'042.0
Total Aufwand	83'900.6	82'347.8	83'517.7	83'258.4	84'854.9	80'610.7
Abschluss Spezialfinanzierungen	-40.9	-17.9	-18.1	-18.3	-15.3	-15.5
Über-(+) / Unterdeckung (-)	-3'884.4	-2'216.1	-1'284.2	132.7	416.7	415.8
Nettoinvestitionen						
Nettoinvestitionen Allgemeiner Haushalt (100 %)	7'539.0	13'201.0	11'027.0	15'028.0	13'180.0	8'255.0
Nettoinvestitionen Spezialfinanzierungen (100 %)	0.0	300.0	150.0	800.0	0.0	0.0
Nettoinvestitionen (100 %)	7'539.0	13'501.0	11'177.0	15'828.0	13'180.0	8'255.0
Nettoinvestitionen Allgemeiner Haushalt (85 %)	6'408.2	11'220.9	9'373.0	12'773.8	11'203.0	7'016.8
Nettoinvestitionen Spezialfinanzierungen (85 %)	0.0	255.0	127.5	680.0	0.0	0.0
Nettoinvestitionen (85 %)	6'408.2	11'475.9	9'500.5	13'453.8	11'203.0	7'016.8
Bilanzüberschuss und Finanzpolitische Reserve						
<i>Entwicklung Bilanzüberschuss</i>	24'929.5	22'713.4	21'429.2	21'429.2	21'429.2	21'429.2
<i>Entwicklung Finanzpolitische Reserve</i>	8'262.7	8'262.7	8'262.7	8'395.4	8'812.1	9'227.9
Finanzkennzahlen						
<i>Nettoverschuldungsquotient</i>	-89.1%	-50.4%	-27.0%	2.1%	21.7%	28.2%
<i>Selbstfinanzierungsgrad</i>	0.1%	14.1%	25.2%	26.9%	35.0%	57.3%
<i>Zinsbelastungsanteil</i>	0.2%	0.0%	0.1%	0.2%	0.3%	0.5%
<i>Bruttoverschuldungsanteil</i>	61.7%	73.5%	79.4%	89.8%	96.2%	104.0%
<i>Investitionsanteil</i>	9.7%	15.8%	13.3%	17.9%	15.2%	10.3%
<i>Kapitaldienstanteil</i>	5.1%	5.2%	5.3%	5.4%	6.4%	7.0%
<i>Nettoschuld in Franken pro Einwohner</i>	-1'948	-1'192	-666	55	570	745
<i>Selbstfinanzierungsanteil</i>	0.0%	2.4%	3.5%	5.2%	5.5%	6.0%
<i>Nettozinsbelastungsanteil</i>	-3.2%	-3.9%	-3.7%	-3.6%	-3.4%	-3.1%
<i>Massgebliches Eigenkapital pro Einwohner</i>	5'347	5'171	5'061	5'063	5'026	4'997
<i>Bilanzüberschussquotient (BÜQ)</i>	90.2%	75.9%	68.3%	65.2%	64.2%	63.5%

ZUSAMMENZUG DER ERFOLGSRECHNUNG

	RECHNUNGEN			BUDGET	PROGNOSE				
	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
0 Allgemeine Verwaltung	-5'016.8	-5'154.0	-5'436.0	-5'216.7	-5'490.5	-5'544.2	-5'570.4	-5'625.2	-5'605.9
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	-559.1	-597.0	-661.9	-606.3	-649.7	-656.1	-662.7	-669.2	-675.8
2 Bildung	-10'157.5	-10'267.5	-10'712.8	-11'245.7	-11'602.3	-11'608.9	-11'719.4	-11'816.7	-11'897.2
3 Kultur, Sport und Freizeit	-2'524.6	-2'445.2	-2'658.1	-2'577.9	-2'550.0	-2'520.2	-2'543.8	-2'562.5	-2'634.1
4 Gesundheit	-75.3	-69.9	-58.6	-72.5	-68.1	-68.8	-69.5	-70.2	-70.9
5 Soziale Sicherheit	-10'493.5	-10'488.1	-10'565.7	-11'612.4	-11'765.2	-12'299.5	-12'201.0	-12'078.7	-12'056.4
6 Verkehr	-4'741.3	-5'149.4	-5'295.6	-5'265.9	-5'583.2	-5'615.4	-5'714.2	-5'870.1	-5'964.9
7 Umweltschutz und Raumordnung	-583.1	-482.5	-1'322.5	-900.0	-903.0	-952.2	-958.8	-973.2	-979.9
8 Volkswirtschaft	391.8	474.9	473.4	479.2	469.8	469.4	469.1	468.7	468.3
9 Finanzen und Steuern	41'712.5	39'541.7	40'009.7	33'133.8	35'926.1	37'511.7	39'103.3	39'613.8	39'832.5
Über-(+) / Unterdeckung (-)	7'953.1	5'363.0	3'771.8	-3'884.4	-2'216.1	-1'284.2	132.7	416.7	415.8

ERFOLGSRECHNUNG NACH SACHGRUPPEN

	RECHNUNGEN			BUDGET	PROGNOSE				
	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
<i>Aufwand</i>	-70'572.3	-70'177.2	-79'421.4	-83'900.6	-82'347.8	-83'517.7	-83'258.4	-84'854.9	-80'610.7
30 Personalaufwand	-14'816.8	-14'773.1	-14'960.9	-15'146.7	-15'532.8	-15'687.1	-15'842.9	-16'000.3	-16'159.3
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-9'327.7	-9'414.8	-9'687.4	-9'888.6	-10'252.8	-10'352.4	-10'437.9	-10'539.5	-10'642.1
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-3'067.5	-3'479.8	-3'957.9	-3'827.5	-4'072.6	-4'180.9	-4'281.6	-5'129.5	-5'147.2
34 Finanzaufwand	-955.9	-831.5	-1'370.1	-673.2	-551.3	-616.2	-659.2	-775.2	-919.7
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-101.2	-47.2	-158.2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
36 Transferaufwand	-38'413.9	-40'360.7	-41'641.0	-44'693.9	-45'572.6	-46'303.6	-45'646.1	-46'007.4	-46'577.3
37 Durchlaufende Beiträge	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
38 Ausserordentlicher Aufwand	-2'834.9	-200.0	-6'600.0	-8'650.0	-5'445.0	-5'445.0	-5'445.0	-5'445.0	-200.0
39 Interne Verrechnungen	-1'054.4	-1'070.0	-1'045.9	-1'020.7	-920.7	-932.5	-945.7	-958.0	-965.2
<i>Ertrag</i>	78'361.6	75'287.2	82'919.3	80'057.1	80'149.6	82'251.6	83'409.4	85'286.9	81'042.0
40 Fiskalertrag	56'942.3	52'245.4	55'686.1	47'372.5	49'845.5	51'578.1	52'411.5	53'258.1	54'119.5
41 Regalien und Konzessionen	525.9	505.4	509.5	516.0	516.0	516.1	516.2	516.3	516.4
42 Entgelte	7'916.0	8'122.2	7'792.2	8'146.4	8'511.9	8'597.0	8'683.0	8'769.8	8'857.5
43 Verschiedene Erträge	11.2	0.6	3.0	8.0	5.1	5.2	5.2	5.3	5.3
44 Finanzertrag	2'809.0	3'491.9	6'904.6	2'724.9	2'959.5	2'989.1	3'019.0	3'049.2	3'079.7
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	131.5	40.5	41.6	45.9	75.2	93.2	167.6	173.1	168.1
46 Transferertrag	8'687.6	9'702.3	10'237.7	11'635.1	11'968.6	12'087.3	12'207.1	12'327.1	12'449.3
47 Durchlaufende Beiträge	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
48 Ausserordentlicher Ertrag	283.9	108.8	698.7	8'587.6	5'347.1	5'453.1	5'454.2	6'230.0	881.0
49 Interne Verrechnungen	1'054.2	1'070.0	1'045.9	1'020.7	920.7	932.5	945.7	958.0	965.2
90 Abschluss Spezialfinanzierungen	163.8	253.0	274.0	-40.9	-17.9	-18.1	-18.3	-15.3	-15.5
Über(+)/ Unterdeckung (-)	7'953.1	5'363.0	3'771.8	-3'884.4	-2'216.1	-1'284.2	132.7	416.7	415.8

PLANBILANZ

	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Aktiven							
Finanzvermögen	94'292.4	91'042.4	90'792.4	90'622.4	90'867.4	90'617.4	90'367.4
Verwaltungsvermögen	41'807.1	44'387.8	51'791.0	57'110.6	66'282.8	72'356.3	74'225.9
Total Aktiven	136'099.5	135'430.2	142'583.4	147'733.0	157'150.2	162'973.7	164'593.3
Passiven							
Kurzfristiges Fremdkapital	8'632.5	7'008.0	7'008.0	7'008.0	7'008.0	7'008.0	7'008.0
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	40'000.0	44'782.2	54'110.9	60'627.9	70'070.9	76'420.5	78'457.9
Langfristige Rückstellungen	12'217.9	12'217.9	12'217.9	12'217.9	12'217.9	12'217.9	12'217.9
Verbindlichkeiten Spezialfinanzierungen und Fonds Fremdkapital	2'437.0	2'395.0	2'354.0	2'312.6	2'270.8	2'228.5	2'185.9
Verpflichtungen/Vorschüsse Spezialfinanzierungen Eigenkapital	1'355.0	1'392.0	1'375.7	1'342.0	1'234.5	1'118.9	1'009.0
Vorfinanzierungen	5'032.3	10'444.7	15'787.6	21'129.5	26'470.3	31'035.3	30'354.3
Finanzpolitische Reserve	8'262.7	8'262.7	8'262.7	8'262.7	8'395.4	8'812.1	9'227.9
Neubewertungsreserven Finanzvermögen	29'348.2	20'898.2	15'653.2	10'303.2	4'953.2	-396.8	-396.8
Schwankungsreserven	0.0	3'100.0	3'100.0	3'100.0	3'100.0	3'100.0	3'100.0
Bilanzüberschuss	28'813.9	24'929.5	22'713.4	21'429.2	21'429.2	21'429.2	21'429.2
Total Passiven	136'099.5	135'430.2	142'583.4	147'733.0	157'150.2	162'973.7	164'593.3